Zwanzigstes
Abonnement-Concert
im Saale des
Gewandhauses
zu Leipzig
Donnerstag, den 8. März 1900.

Erster Theil.
Ouverture zur Oper „König Manfred“ von **C. Reinecke.**
Concert f. Violine (A moll) von **A. Dvořák**, vorgetragen von Herrn **Emile Sauret.**
Der Tanz in der Dorfschänke (Mephisto-Walzer), Episode aus Lenau's „Faust“ von **F. Liszt.**
Die Liebesfee. Charakterstück für Solo-Violine und kleines Orchester von **J. Raff**, vorgetragen von Herrn **Sauret.**

Zweiter Theil.
Symphonie (No. 1, C moll) von **J. Brahms.**

Einlass 6½ Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Bei der geringen Anzahl der zur Verfügung stehenden Eintrittskarten können Vorausbestellungen nicht angenommen werden.

Hauptprobe
Mittwoch Vormittag 10½ Uhr.
Eintritt für das **zahlende Publicum** nur von der **Grassistrasse** aus, wo allein auch die **Casse** sich befindet; für die **Inhaber von Freikarten** nur durch den **Haupteingang** (Wilhelm Seyfferth-Strasse).
Mittwoch Vormittag von 9 Uhr ab ausschliesslich Verkauf von Eintrittskarten zur Hauptprobe.

Nächstes, 21. Abonnement-Concert: **Donnerstag, den 22. März 1900.** Ouverture zur „Zauberflöte“ von **Mozart.** Vorspiel zu „Lohengrin“ von **Wagner.** Symphonie pathétique von **Tschaikowsky.** Gesang: Fräul. **Camilla Landi.**
Die Gewandhaus-Concertdirection.

Sechste
(letzte)
Kammermusik
im **kleinen** Saale des
Gewandhauses
zu Leipzig
Sonnabend, den 10. März 1900.

Mitwirkende:
Herr Concertmeister **Felix Berber**, die Herren **Max Rother** (Violine), **Alexander Sebald, Julius Thümer** (Viola), Professor **Julius Klengel** (Violoncell) und **Edmund Heyneck** (Clarinette).

Programm.
Quintett für 2 Violinen, 2 Violen und Violoncell (G moll) — W. A. Mozart.
Quartett für Streichinstrumente (A dur, op. 18, No. 5) — L. van Beethoven.
Quintett für Clarinette, 2 Violinen, Viola und Violoncell (H moll, op. 115) — J. Brahms.

Einlass 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Eintrittskarten a) zu 4 ℳ, b) zu 2 ℳ 50 ₰ für die Plätze No. 611 bis 618 in der Loge D sind Vormittags von **10 bis 1**, Nachmittags von **3 bis 6** Uhr, am Concerttage bis Abends 7 Uhr im Bureau des Gewandhauses zu haben.
Die Gewandhaus-Concertdirection.

Donnerstag, den 15. März d. J., von Vorm. 9½ Uhr ab sollen auf **Bahnhof Knauthain**
gegen 300 Stück unbrauchbare hölzerne Bahnschwellen
meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden.
Leipzig, Thür., den 6. März 1900.
Königl. Eisenbahn-Betriebsinspection 1.

Nachlaß-Auction.
Mittwoch, den 7. März a. c. von früh 10 Uhr an soll in **Leipzig, Südstr. 12, p.**, eine hübsche **Wirthschaft**, best. aus **Bettst. m. Matratzen, Commoden, 2 Sophas, Tische, Stühle, Kleiderschränke u. A. m.** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert werden.
Trummlitz, Localrichter.

Gardinen-Auction.
Mittwoch, den 7. März, kommen **Hainstraße 19, 1 Treppe**, Nachmittag 2 bis 5 Uhr, ein großer Posten
hochfeine
Gardinen
zu 1—4 Fenstern passend, desgleichen **diverse Bettzeuge, Inlets, Damaste, Hemdenbarchent, Handtücher, Wischtücher u. s. w.** meistbietend zur Versteigerung.
C. A. Schlegel,
Auctionator und Taxator.

Auction heute 10 Uhr ab: **Teppiche, Gardinen**, Nachm. 2 Uhr ab: **feinste Damenkleiderstoffe** 2c. **Windmühlenstr. 14, Saal.**

Schuhwaaren-Auction
heute Mittwoch Nachm. 3 U. Centralstr. 5.
Eduard Albrecht, Auctionator u. Taxator.

Fortsetzung der
Schuhwaaren-Auction
Nachmittag 2 Uhr Windmühlenstraße 14.

Londoner Finanz-Revue,
Moorgate Court, London E. C.
4. Jahrg. Abonnem. 10 ℳ p. annum. Erscheint jeden Freitag. Enthält die letzten Berichte, den genauen Kurszettel und die Compensations-Kurse aller an der Londoner Börse verhandelten Minen-Aktien. 3 Probenummern werd. auf Anfrage gratis gesandt.

Hôtel de Prusse.
Heute Mittwoch, den 7. März, 7½ Uhr Abends
Liederabend
von
Frau Louise Ranft-Massot
unter gütiger Mitwirkung der Herren **Max Kiessling** (Cello) und **Benno Sternberg** (am Clavier).
Eintrittskarten à 2 Mk. bei **C. A. Klemm**, für Studirende bei **Franz Jost** und beim Castellan **Meisel.**

Morgen Beginn der 192. Auction im städtischen Leihhause.
Fortsetzung bis auf Weiteres alle Wochentage von 9—3 Uhr.

Nachlass-Auction.
Donnerstag, den 8. März und folgende Tage, Vormitt. von ½10 bis 12 und Nachmitt. von 2 bis 5 Uhr sollen **Schulstraße Nr. 14, 3 Treppen** die sämmtlichen **Mobiliarnachlaßgegenstände** der am 28./1. 1900 verstorbenen Frau verw. Eichelbaum und zwar: **1 eiserner Geldschrank, die gut erhaltene Wohnungseinrichtung, Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Haus- und Küchengeräthe** 2c., ferner
2 Meißner Tafelservice nebst Kaffee- u. Theeservice, Meißner Figuren, Aufsätze 2c., sowie div. andere **Porzellansachen, Gläser, Nippes, versilberte Sachen** und verschiedene andere Gegenstände öffentlich versteigert werden.
Besichtigung Mittwoch, den 7. März von 11 bis 1 Uhr.
Franke, Lokalrichter.

Grosse Auction.
Wegen Aufgabe des Detailgeschäftes **Brühl Nr. 42 (Gute Quelle)** versteigere ich ca. 100 Mille verschiedene gute Sorten **Cigarren** und ca. 100 Mille diverse **Cigaretten**
heute Mittwoch von **Vormittags 11 Uhr** an meistbietend gegen Baarzahlung. **Händler und Restaurateure mache auf diese günstige Gelegenheit aufmerksam. Laden-Einrichtung** wird billig freihändig verkauft.
H. Muskattblatt, Auctionator und Taxator.

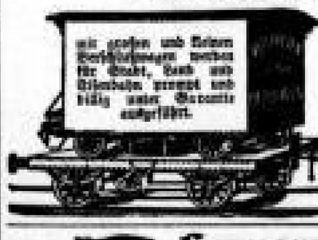
Ziehung schon 8.—10. März 1900.
Aachener Dombau-Lott., Hauptgewinn event. 500,000 Mk.
Originalloose 1/1, 1/2, 1/4 ℳ 10.—, 5.—, 2.50. Porto u. Liste 30 ₰ extra, empfiehlt **Felix Fliess, Leipzig, Inselstr. 11.**
Kgl. Sächs. Lott.-Collection.

Kaiserbad Altrenommirte Kaltwasserheilanstalt für das gesammte **Naturheilverfahren.**
Bahnlinie München-Kufstein,-Salzburg. **Rosenheim** Grosser Park. Herrliche Gebirgslandschaft. Licht-, Luft-, Sonnenbäder. Soole-, Moor-, Kräuter-, Sand- und kohlensaure Bäder etc. etc. Stahlquelle. Streng individualisirende Behandlung. Civile Preise. Prospekt gratis und franco durch die Badeverwaltung.
Der dirigirende Arzt **Dr. H. Zimmermann** (früher Bad Thalkirchen).

Elektrische Kuren
mit verbesserten Alimonda-Apparaten.
Wirksamer als alle Wasserkuren!
Vorzüglichste Erfolge in allen Krankheitsfällen.
J. G. Brockmann,
praktischer Vertreter der arzneilosen Heilweise, **Leipzig, Rossplatz 13.**
Näheres über diese Behandl. in m. Werke: **Die Naturheilkunde.**
Sprechstunden 9—10 und 2—3.

Erste, wirklich berechtigte, weil einzige unter fachmännischer Leitung stehende und einzige ausgezeichnete Akademie für das gesammte Schneidergewerbe:
Die Moden-Akademie
zu Leipzig
(Verbandslehranstalt).
Nur 7 Thomasring 7.
Absolute Garantie für vollkommenste Ausbildung.
Rationellste Zuschneide- und Anfertigungscurse für Herren-, Damen-, Kinder-, Pelz-, Wäschemoden 2c. — **Keine andere Lehranstalt Deutschlands und des Auslandes reicht auch nur annähernd an die Leistungen der Moden-Akademie zu Leipzig heran.** Vor Marktschreiereien sei gewarnt! Interessanten Prospecte gratis. — Kostenloser Stellennachweis für Zuschneider und Directricen. — Lehrbücher für alle Zweige der Zuschneidekunst. — Atelier für Modelle u. Schnitte. Der Director: **Alb. Thiel.**
Kein Privat-Lehr-Institut.

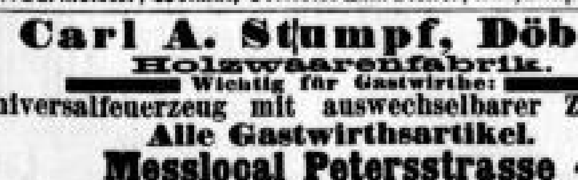
Für Damen und Herren
Ausbildungscurse
a) in **Massage, allgemeine und Thure-Brand'sche,**
b) **naturgemäße Kranken- und Wöchnerinnenpflege,**
c) **erste Hilfe bei Unglücksfällen,**
d) **Anwendungsformen der Naturheilmethode und Kneippkur durch Dr. med. Prager.**
Beginn neuer Curse jeden 15. im Monat. Prospecte frei.
Bilz' Naturheilbad, Leipzig-Volkm., Elisabethstrasse 27.

Möbeltransporte


Emil Heinrich,
Möbeltransport-Verband „Germania“,
alleiniger Vertreter für Leipzig u. Umgegend, **L.-Neuschönefeld,** Wurzener Str. 46/48. Bei vorstehendem Quartal bitte um geneigte Berücksichtigung. Bei coulanter Bedienung jede Garantie und solide Preise. Telephon 4165. Retourladungen sind viel disponibel.

Hervorragende Neuheiten.
Metall-Nippes „Neuheit“ Schmiedeguß-Imitation.
Alfr. Burmeister, Weimar, Vertreter **Emil Diener, Katharinstr. 4, I., Tr. D.**

Carl A. Stumpf, Döbeln,
Holzwaarenfabrik.
Wichtig für Gastwirthe:
Universalfeuerzeug mit auswechselbarer Zündhülse.
Alle Gastwirthsartikel.
Messlocal Petersstrasse 44, II.,
im zukünftigen Mess-Palast.

Telegramm-Adr.: Ingenieur Goebel, Leutzsch.

Fünfzug-Einmauerung ges. gesch.
Jacques Piedboeuf, Aachen.
Ingenieurbureau Leutzsch-Leipzig, Bahnhofstraße 38, Fernspr. 5888.
Specialbohrmaschinen, schwere hydraulische Nietarbeit.

Leipziger Vereinsbank in Leipzig-Plagwitz.
Bilanz für 31. Dezember 1899.

Aktiva.	ℳ	₰	Passiva.	ℳ	₰
An Kassen-Konto-Barbestand	49 121	85	Per Aktien-Kapital-Konto	1 000 000	—
„ Darlehns-Konto	156 287	—	„ Reservefond-Konto	110 000	—
„ Vorschuß-Konto	1 107 665	—	„ Hilfsreservefond-Konto	30 622	76
„ Wechsel-Konto	697 760	87	„ Dividenden-Konto für 1897/98	390	—
„ Konto-Korrent-Konto	108 941	36	„ Spareinlagen-Konto	1 396 181	08
„ Giro-Konto	26 796	42	„ Depositengelder- und Check-Konto	283 544	97
„ Effekten-Konto A.	273 679	70	„ Bank-Verkehr-Konto	40 072	50
„ Effekten-Konto B.	110 000	—	„ Kommissions-Konto	9 190	90
„ Effekten-Konto C.	21 000	—	„ Kautions-Konto	21 000	—
„ Hypotheken-Konto	204 200	—	„ Pensionsfond-Konto	18 125	88
„ Bankgebäude-Konto	240 000	—	„ Konto auf neue Rechnung	1 562	65
„ Inventarien-Konto	7 500	—	„ Antizipando-Zinsen-Konto	16 652	10
„ Bestands-Zinsen- und Verläge-Konto	5 277	03	„ Gewinn- und Verlust-Konto: Reingewinn	80 896	39
ℳ	3 008 179	23	ℳ	3 008 179	23

Gewinn- und Verlust-Konto für 1899.

Soll.	ℳ	₰	Haben.	ℳ	₰
Antizipando-Zinsen-Konto	16 652	10	Darlehns-Zinsen-Konto	15 979	05
Spareinlagen-Zinsen-Konto	42 167	28	Vorschuß-Zinsen-Konto	83 509	40
Depositengelder-Zinsen-Conto	6 731	51	Wechsel-Zinsen-Konto	61 965	56
Bank-Zinsen-Konto	913	72	Konto-Korrente-Zinsen-Konto	16 889	15
Check-Zinsen-Konto	636	59	Effekten-Zinsen-Konto	10 197	80
Geschäftskosten-Konto	49 343	72	Haus-Zinsen-Konto	10 107	96
Abschreibungen	20 327	80	Hypotheken-Zinsen-Konto	13 015	—
Reingewinn	80 896	39	Provisions-Konto	6 005	19
ℳ	217 669	11	ℳ	217 669	11

Leipzig-Plagwitz, am 5. März 1900.

Leipziger Vereinsbank.
Baum. C. Brömme. Herm. Haferkorn. Kunad.

Portland-Cement-Fabrik Halle a/S.
in Halle a S.
Die Herren Actionäre unserer Gesellschaft werden hierdurch zu der am **Freitag, den 30. März d. J., Nachmittags 1 Uhr** im Hotel „Stadt Hamburg“ hier stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** ergebenst eingeladen.
Tagesordnung:
1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung über die Geschäftsperiode vom 1. Januar bis 31. December 1899.
2) Entgegennahme des Prüfungsberichtes des Aufsichtsrathes.
3) Anerkennung der Bilanz.
4) Entlastung des Aufsichtsrathes und des Vorstandes bezüglich des für das Jahr 1899 aufgestellten Rechnungsabschlusses.
5) Beschlußfassung über die Gewinnvertheilung.
6) Beschlußfassung über die Herausgabe der gesperrten Caution eines früheren Vorstandsmitgliedes.

Die Herren Actionäre, welche der Generalversammlung beiwohnen wollen, haben ihre Actien **bis spätestens 72 Stunden vor Beginn der Generalversammlung** bei der **Leipziger Bank in Leipzig**, oder bei dem **Magdeburger Bankverein in Magdeburg**, oder bei dem Bankhause **H. F. Lehmann in Halle a/S.**, oder im **Geschäftslocale der Gesellschaft**, Neue Promenade 3 **hier**, zu deponiren, woselbst auch die Einlaßkarten in Empfang genommen werden können.
Halle a/S., den 6. März 1900.
Der Aufsichtsrath.
Heinrich Lehmann, Vorsitzender.

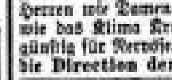
Leipziger Vereinsbank in Leipzig-Plagwitz.
Nachdem in der am 4. März cr. stattgefundenen Generalversammlung die statutengemäß ausgeschiedenen 2 Mitglieder des Aufsichtsrathes:
Herr Fabrikbesitzer **Franz Flemming in Leutzsch** und
„ Standesbeamter **Gustav Rammelt in L.-Kleinzschocher**
wiedergewählt worden sind, besteht der **Aufsichtsrath der Leipziger Vereinsbank** nach seiner Constituirung bis zur ordentlichen Generalversammlung im Jahre 1901 aus folgenden Mitgliedern:
Herren Fabrikbesitzer **Carl Reissmann in L.-Plagwitz**, Vorsitzender,
„ Fabrikbesitzer **Franz Flemming in Leutzsch**, Stellvertreter,
„ Rechtsanwalt **Dr. Carl Müller in L.-Plagwitz**, Schriftführer,
„ Standesbeamter **Gustav Rammelt in L.-Kleinzschocher**, Stellvertreter,
„ Localrichter **Hermann Dreyer in L.-Plagwitz**,
„ Handelsgärtner **Otto Jaenich in L.-Lindenau**,
„ Kaufmann **Wilhelm Theodor Körner in Leipzig**.
Leipzig-Plagwitz, am 6. März 1900.
Leipziger Vereinsbank.
Baum. Kunad.

Leipziger Vereinsbank in Leipzig-Plagwitz.
Die am 4. März cr. abgehaltene **Generalversammlung** hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1899 auf 6% festgesetzt. Infolge dessen werden die **Dividendenscheine Nr. 3** unserer Aktien:
Lit. A, über 500 Mk. Kapital mit 30 Mk. pro Stück,
Lit. B, über 1000 Mk. Kapital mit 60 Mk. pro Stück
von heute ab an unserer Kasse eingelöst.
Leipzig-Plagwitz, am 5. März 1900.
Leipziger Vereinsbank.
Baum. Kunad.

Billig: Clavier, Zither, Violin., Harmon. Musik, Sousa- u. Washington-Post-Marsch, Tabeten-Marsch, Rosa's Lieder den Wellen à 20 ₰. 7000 versch. Nummern, neuere oder klass. Musik-Lager, 4 Kataloge gratis. **Wilh. Radestock,** Universitätsstr. 10, part.

Aachener Geld-Loose
Ziehung 8.—10. März
1/1 ℳ 10.00, 1/2 ℳ 5.00, 1/4 ℳ 2.50
empfiehlt **Werner Steinmeyer**
verm. J. Mumm, Bayerische Str. 20.

Nervenkranke
finden Aufnahme in den Nervenheilanstalten zu Kropp (Schleswig). Es werden sowohl Herren wie Damen aufgenommen. Die Lage, wie das Klima Kropps sind ganz besonders günstig für Nervöse. Nähere Auskunft ertheilt die **Direction der Kropper Anstalten.**


Künstl. Zähne i. Gold-u. Kautsch.-Basis, Stifte u. Kronen, Plomb., Reinigen, Ausziehen.
Paul Roch, Grimmaische Straße 26,
Nähe Universitätsstr., neben Löwen-Apotheke.
Telephon: **Filiale:** 1580.
Gohlis, Leipziger Straße 6. I.

R. Neugebauer, stud. geb., 2. nicht geprft. Praktik. d.
Homöopathie u. Naturheilmethode
früher an Dr. Wilhm. Schwabe's Poliklinik, heilt n. langj. Erf. gebl. **Geschlechtskrankh. d. M. u. Fr., Blasen-, Nieren-, Magen-, Darm-, Haut- u. Nervenleiden, Rheumat., Bleichsucht** 2c., außerdem
Frauenkrankheiten spec. nach Thure-Brandt's Methode mit nachw. sich. Erf. **Reichsstrasse No. 33/35.** Sprechstunden 9—2, 5—8, Sonnt. 10—1 Uhr; n. ausw. brieflich

Schumann, Behandl. aller Geschlechts-, Haut- u. Haarkrankheit., Schwächezustände, Nervenleiden, off. Fußwunden 2c. 2c. **Ohne Quecksilber.** Viele Danksch. Geheilter liegen vor. Sprechzeit 11-1 u. 6-9 Uhr, Sonntags 11 bis 1 Uhr **Ranst. Steinweg 5. Auswärts** auch brieflich. Buch über geheime Leiden gratis.

Beinleiden
(Krampfadergeschwüre, Beinwunden, Salzfluß) Heilung ohne Berufsstörung und Operation.
L. Schmidt, Königsplatz 4, II.
(früher an Dr. Lehrich's Poliklinik, Berlin), Sprechst. 9—12, 2—4, Sonnt. 10—11.

Massage mit Bad, Abreibungen, Packungen werden gewissenhaft in u. außer dem Hause ausgeführt von **Frau Richter**, ärztlich geprüfte Masseuse Dörrstr. 8, IV. l.

Junge gebildete Masseuse Ranstädter Steinweg 3, 2. Et. H.

Masseuse empfiehlt sich Querstraße neue Nummer 41, parterre rechts.

Aerztliche **Masseuse** empfiehlt sich mit ganz neuen Gehilfinnen Sophienstr. 14, I. B. r.

Schwed. Heilgymnastik, Massage Carl Bauer II

Aerztlich geprüfte **Masseurin** aus Wien Hainstraße 21, Treppe C, II. links.

Fräul. Alwine Arnold, Masseuse für bess. Damen u. Herren, Burgstr. 25, I.

Masseuse, ärztlich geprüft Kronenstr. 7, p. r.

Empf. sämmtl. **Gummiartikel zur Wochen- u. Krankenpflege.**
Frau Franke, fr. Oberhebamme, Sophienstr. 5.

Rackow,
Universitätsstrasse 4,
Anfang und Mitte März: Beginn neuer Tages- und Abendcurse für Herren und Damen in **Schönschnellschreib., Richtigsprechen, Richtigschr., Buchf., Briefstil, Rechnen, Stenogr., Wechsellehre, Maschinenschreiben.** Prospecte kostenlos.

Anerkannt gründlichste
Ausbildung
für Herren und Damen.
Buchführg., Rechnen, Corresp., Wechsellehre, Stenographie, Schön- und Maschinenschreiben.
Neuschütz, Reichsstrasse 1. Teleph. 5225.
Günstige Zahlungsbedingungen.

A. Chapison's
Unterrichts-Institut und Schreibmaschinen-Bureau, **Thomasring 3**, empfiehlt seine **altbewährten Schreib- und Buchführungs-Curse etc.**

Schmidt
Markt 9
Schönschnellschreib. Buchführ. Stenogr., Maschinenschr., Corresp., Rechn., Wechsell. Eintritt jederzeit. Prospekt kostenfrei.

E. Schneider,
Centralstrasse 1,
Buchführung, kaufm. Rechn., Schönschnellsch., Stenogr.

Tachy, Windmühlenstr. 33 u. Hainstr. 8, I. lehrt **Buchf., Schönschr., Stenogr., Rechn.** 2c. à 10 ℳ

Ein junger Mann wünscht Unterricht in der **Algebra** zu nehmen. Gef. Offerten unter D. 156 Expedition dieses Blattes.

Stenographie, Einz.-Unterr., 20 Std. 10 ℳ, Weststr. 3, I. l.

Unterricht in deutscher Sprache und Rechnen wird von junger Dame gew. Off. u. **K. 364** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Ein Engländer ertheilt engl. Unterricht Mittelstr. 6, IV. r.

Schreibmaschinen-Unterricht. Systeme **„Caligraph“** und **„Densmore“**, pro System ℳ 5, beide Systeme ℳ 7,50 bis zur Perfection. Wer beide Systeme beherrscht, kann auf jeder anderen Maschine sofort schreiben, lernt alle das Lernen anderer Systeme. Nach Beendigung des Unterrichtes Vermittelung gut bezahlter Stellungen. Meldungen u. Unterricht täglich v. 9—7 Uhr. **United Typewriter & Supplies Co.** m. b. H., Grimmaischer Steinweg 20, I.

Jeune homme distingué allemand voudrait faire connaissance de Mr. ou de Dame pour échanger conversation française. Depuis qu'il est retourné d'un assez longue séjour à l'étranger il lui manque occasion de continuer ses études de ce langage. Écrire s. v. p. init. D. 101 adr. du jour. Johanning 8.

English lady from London givens lessons Gustav-Adolf-Strasse 30, III. l.

Engl. erth. Engländerin Hainstr. 31, Tr. D, III.

2 j. Damen suchen **bill. englischen Unterricht**; auch **Kränzchen.** Off. **Lohse**, Lange Str. 9, III.

Junger Franzose erth. französ. Stunden u. empf. sich zu Uebersetzungen Nordstraße 8, II.

Gesangstunde giebt eine von ersten **Gesangkräften ausgeb. Lehrerin**, die mit Lust und Liebe bei sehr besch. Forderungen unterr. Adr. u. **L. T. 909** bef. **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Gesangunterricht erth. nach bewährter Methode erfahr. Lehrerin, à St. 1 ℳ. Off. unter F. 924 Filiale d. Bl., Königsplatz 7.

Vorz. Clav.-Unterr. Ranst. Steinweg 44, I. r.

Jst. Mann w. **Clav.** z. l., muß aber auch bart üben können. Off. m. Pr. u. D. 21 Exped. d. Bl.

Mandoline- u. Guitarre-Unterricht
ertheilt gründl. **O. Schick**, Hohe Straße 52.

Monatlicher Putzcursus
Pauline Küntzel, Thomasring 1, I. (Gegründet 1871.) Aufnahme jederzeit.

Glanzplätten wird innerhalb acht Tagen gründl. erlernt Hohe Str. 27e, Vorderh. II. l.

Alessandro Bertinelli (Maler aus Rom) eröffnet
am 12. März einen **Extra-Cursus** für
Oel-Aquarellmalerei
und **Zeichnen.** Dauer 3 Monate, zwei Mal wöchentlich von 10—12 Uhr. Preis für den ganzen Cursus **30 ℳ**. Zu sprechen Montag und Donnerstag von 10—12 Uhr in seinem **Atelier**, Nordstraße 30, IV.

Sämmtliche Rundtänze lehrt noch vor **Ostern** i. St. **W. Vetter**, Reudnitz, Gemeindestr. 21.

PATENTE
schnell und sorgfältig durch
RICHARD LÜDERS,
Civil-Ingenieur in GÖRLITZ
Vertreter: **F. W. Graupenstein**, Leipzig, Blücherstrasse 1.